

Wulff weist Vorwurf zurück

Hannover. Exbundespräsident Christian Wulff hat einen Bericht zurückgewiesen, wonach er als niedersächsischer Ministerpräsident eine vom Filmunternehmer David Groenewold entworfene Rede gehalten haben soll. »Die gegenteilige Darstellung ist falsch«, sagte Wulff-Anwalt Gernot Lehr am Sonntag dpa. Die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung hatte unter Hinweis auf Ermittlungen der Staatsanwaltschaft berichtet, Wulff habe 2005 den Entwurf übernommen und vor Vertretern der Filmbranche einen damals von Groenewold geführten Filmfonds gelobt. Wulff und Groenewold stehen ab November wegen Vorteilsannahme beziehungsweise Vorteilsgewährung vor Gericht.(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/207496.wulff-weist-vorwurf-zurueck.html>